

Der grüne Brief 1/11

Mitteilungen vom
Stadtgymnasium Dortmund
an Eltern und Schüler



Juni 2011

Tradition ist eine Laterne,
der Dumme hält sich an ihr fest,
dem Klugen leuchtet sie den Weg.
George Bernard Shaw

Liebe Schulgemeinde des Stadtgymnasiums,

meine erste Information zu meiner neuen Dienststelle Stadtgymnasium Dortmund war: Das ist eine Traditionsschule, denn es ist das älteste Gymnasium Dortmunds. Ich war beeindruckt. Und auch etwas verunsichert vor dem Hintergrund, dass ich mehr als 15 Jahre Schulleiter eines Kleinstadtgymnasiums war und mit der Großstadt Dortmund eher Fortschritt und Modernität verbinde.

Fortschritt im System Schule hat einen Namen: Schulentwicklung. Seit einiger Zeit ist die Schulentwicklung in unserem Bundesland zu einem Bestandteil der Schulpolitik geworden; damit verbunden ist die Selbstverständlichkeit, dass sich Schulen den Herausforderungen einer sich ständig verändernden Gesellschaft stellen – und sich somit auch entwickeln müssen. Auf diesem Weg gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder man passt sich den Veränderungen an bzw. läuft ihnen sogar hinterher oder man geht vorneweg und macht sich selbst zum Motor einer Veränderung.

Das Lexikon bezeichnet mit Tradition „eine (politische oder Geistes) Haltung, die am Herkömmlichen, Gewohnten, Überlieferten festhält und Neuerungen eher skeptisch gegenübersteht“. Aber wenn man zur unvermeidbaren Einsicht gelangt, dass diese Welt sich in jeder Minute ändert, dass nichts so bleibt wie es ist, hat dann eine Schule, die sich der Tradition verpflichtet fühlt, überhaupt eine Überlebenschance?

Ein Blick auf die Website des Schulministeriums verrät eindeutig: Veränderung ist das Gebot der Stunde. Die Schlagworte sind bekannt: Einstieg in den Ganzttag, Einstieg in die Gemeinschaftsschule, individuelle Förderung, Inklusion, Schulzeitverkürzung, Profilschärfung, einheitliche Leistungsbewertung, tägliches Lernen mit neuen Medien.

Tradition ist für eine Schule, die fast ein halbes Jahrtausend alt ist, mehr als eine Verpflichtung. "Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme", so hat es Thomas Morus formuliert. Wenn wir uns das als Schulgemeinde zu eigen machen, dann ist damit untrennbar die Verpflichtung verbunden, Schulentwicklung voranzutreiben auf der Grundlage dessen, was unsere gute Tradition ausmacht: Kindern und Jugendlichen neben dem notwendigen Weltwissen den Wertekontext der großen Religionen und des aufgeklärten Humanismus zu vermitteln, so dass sie sich zu mündigen Erwachsenen entwickeln können, und ihnen zu helfen, ihre Persönlichkeit auch im künstlerisch-musischen Bereich zu entfalten. Tradition und Aufbruch zu vereinbaren, das wird also die zentrale Aufgabe für das Stadtgymnasium Dortmund in den nächsten Jahren sein.

Doch wie soll das umgesetzt werden? Ein neuer Schulleiter kann anregen und anstoßen, aber unmöglich alleiniger Motor sein. Schülerinnen und Schüler, Eltern und selbstverständlich auch Lehrerinnen und Lehrer können nur gemeinsam Schulentwicklungsideen entwickeln, Ziele diskutieren, diese auf ihre Akzeptanz hin überprüfen, gegebenenfalls mehrheitsfähig gestalten und schließlich umsetzen.

Dass dieser Weg vor uns liegt, ist deutlich erkennbar. Eine Herausforderung für unser Gymnasium will bewältigt werden; gleichzeitig muss auch klar sein, dass dieser Weg im Idealfall nie abgeschlossen sein kann.

Lassen Sie uns gemeinsam die Laterne der Tradition, wie George Bernard Shaw es formuliert hat, in die Hand nehmen und den Weg ausleuchten in dem Bewusstsein, dass wir ihn auch tatsächlich gehen werden. Dafür bitte ich Sie alle um Ihre Unterstützung.

Ihr
Uwe Muhs

StG und Europa

Auch in diesem Jahr war die Projektfahrt der 8. Klassen nach **Hastings** / GB ein voller Erfolg. Die Schülerinnen und Schüler erlebten interessante Tage an geschichtsträchtigen Orten wie Battle und Canterbury und hatten die Gelegenheit, London ein wenig kennen zu lernen. In den Gastfamilien und unterwegs konnten sie darüber hinaus ihre erworbenen Englischkenntnisse aktiv anwenden und erweitern.

*

Vom 31.3. – 4.4. 2011 hatten 12 SchülerInnen aus den Jahrgangsstufen 8/11 wieder einmal die Gelegenheit, an einem **European Arts Festival** teilzunehmen, das diesmal in Dereham, GB stattfand. Nach sportlichem Kennenlernen und einem Ausflug nach Norwich am Freitag, arbeiteten die TeilnehmerInnen aus Deutschland, England und den Niederlanden in den Workshops Tanz, Textilgestaltung, Film, Fotografie, Musik zwei Tage lang zum Thema ‚Rings of Fire‘, mit Bezug zu den Olympischen Spielen, die 2012 in London stattfinden werden. Das Festival endete am Sonntag mit einer beeindruckenden Präsentation aller Arbeiten und einer Abschiedsparty.

Auch diese internationale Begegnung war Teil unseres bis 2012 von der EU geförderten **ComeniusProjektes**.

Wir freuen uns schon auf das EAF 2013, das dann in Dortmund stattfinden wird.

*

Nachdem zwölf Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen im November 2010 eine Gruppe niederländischer Austauschpartner als Gäste begrüßen konnten, fand nun vom 19.22. Mai 2011 der Rückbesuch in Baarn /NL statt. Wir hatten die Gelegenheit, das neue Schulgebäude des **Het Baarnsch Lyceum** kennen zu lernen, und bei sommerlichem Wetter stand der zweite Tag ganz im Zeichen sportlicher Aktivitäten. Es war wieder eine fröhliche und interessante Begegnung, bei der sich bestehende Kontakte noch vertiefen konnten.

*

Vom 18.06. bis zum 02.07.2011 besuchen 14 Schülerinnen und Schüler unserer italienischen Austauschschule **Liceo Andrea Maffei aus Riva** am Gardasee unsere Schule. Sie sind zu Gast bei Schülerinnen und Schülern der Stufe 8 und nehmen zusammen mit ihren Gastgebern am Unterricht teil. In den Herbstferien vom 22.10. bis zum 05.11.2011 werden dann unsere Schüler und Schülerinnen zu Besuch in Riva sein.

Kulturelles

Am 08.12.2010 und am 26.01.2011 unternahmen die Klassen 5a und 5c zusammen mit ihrer Musiklehrerin Frau Langenhorst einen Unterrichtsgang zum Dortmunder Opernhaus, wo sie einen Einblick in die Arbeit des Dortmunder Balletts und eine Führung durch die Werkstätten bekamen.

Am 17.12.2010 besuchten 66 Schülerinnen und Schüler aus den Jgst. 5 und 6 die Aufführung der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ und am 30.01.2011 die Ballettaufführung „Der kleine Mozart“.

Am 02.03.2011 sahen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5b zusammen mit Frau Emmerich und Frau Langenhorst die Kinderoper „Das schlaue Gretchen“ von M. Smolka in der Kinderoper des Opernhauses.

Das traditionelle **Weihnachtskonzert** fand am 09.12.2010 in der Marienkirche statt.

Am 24.02.2011 bekamen 22 interessierte Schülerinnen und Schüler der Jgst.9/13 bei einem 6stündigen Workshop einen Einblick in die Welt der **Tontechnik** und in die Arbeit am Mischpult. Der Workshop wurde von dem Tontechniker Walter G. Hauschild, Agenturleiter von Busker Music, kostenlos angeboten.

Am Donnerstag, 05.05.2011, fand in der Aula am Ostwall ein **Benefizkonzert** für Kinder aus dem Katastrophengebiet in Japan statt. Die Präsidentin der Deutsch Japanischen Gesellschaft in der Auslandsgesellschaft, Frau Yoko Schlütermann, hatte zu den Spenden für die Hilfsorganisation „Hilfe für Japan“ aufgerufen und bedankte sich mit bewegenden Worten bei den Schulchören und den Solistinnen und Solisten des StG, die ein abwechslungsreiches Programm mit virtuos gespielten und gesungenen Beiträgen zusammengestellt hatten. Die Spendeneinnahmen in Höhe von 1700, € konnten durch den Erlös aus der Versteigerung von zwei handsignierten BVB Bällen und dem Geldbetrag von 80, € aus der Klassenkasse der ehemaligen Klasse 8b auf 2000,€ erhöht werden. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben. Am Sonntag, 29.05.2011, besuchten Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 und 6 gemeinsam mit Frau Langenhorst im Rahmen der Unterrichtsreihe „Instrumentenkunde“ das 4. Familienkonzert im Konzerthaus mit dem Thema „Till Eulenspiegels lustige Streiche“ op.28 von Richard Strauss.

Termine:

Am **Montag, 16.05.2011**, sind alle Tanz AGs des StG unter der Leitung von Frau Birgit Götz im Theater im Depot bei „My dance“ aufgetreten.

Am **Donnerstag, 30.06.2011**, werden die Dortmunder Philharmoniker vormittags in der Aula am Ostwall zwei Konzerte für Schülerinnen und Schüler des StG geben.

Am **Donnerstag, 14.07.2011, 19:00 Uhr**, wird das diesjährige **Sommerkonzert** in der Aula am Ostwall stattfinden.

Wettbewerbe

Der Regionalwettbewerb **Jugend musiziert** wurde am 28./29.01.2011 in der Musikschule Dortmund ausgetragen. Folgende Schüler/innen des StG nahmen mit Erfolg teil:

- 1.Preis im Blechbläserensemble: Florian Wolff (9b)
- 1. Preis im Streicherensemble: Katinka Wolff (8b)

Felix Wolff (Klasse 7b)

*

Der **Mathematikwettbewerb** für Dortmunder Schülerinnen und Schüler 2010/2011 war ein toller Erfolg für unsere Schule:

15 Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis 12 haben einen Preis errungen. Damit war das Stadtgymnasium die erfolgreichste Schule und hat für ein Jahr den Wanderpokal erhalten.

Die fünf ersten Preisträger haben am Landeswettbewerb teilgenommen. Drei von ihnen waren auch dort erfolgreich und sind zu einer mathematischen Sommerakademie eingeladen worden.

Wir gratulieren allen Preisträgern herzlich!

*

Die Schüler und die Fachschaft Biologie des Stadtgymnasiums bedanken sich beim Förderverein der Schule für eine großzügige Spende. Fünfzehn **neue Mikroskope** stehen den Schülern zusätzlich zur Verbesserung der Methodenkompetenz zur Verfügung. Durch die Aufstockung des Gerätepools ist es problemlos möglich, auch die schülerstarken Unter und Mittelstufenklassen mit dem Arbeitsmittel vertraut zu machen.

Die Schüler der Klassen 5a und 5c haben im Rahmen des Biologieunterrichtes das neue Angebot der **Zooschule** Dortmund wahrgenommen, verschiedene Überwinterungsarten von Tieren kennen zu lernen. Der Besuch des außerschulischen Lernortes wurde durch die Stadt Dortmund ermöglicht und war für die Schüler kostenfrei.

*

Das Selbstlernzentrum und die Schülerbibliothek sind wieder geöffnet!

Nach einer längeren Pause aufgrund von Umbauarbeiten und Teamwechsel steht das umfangreiche Angebot an Kinder und Jugendliteratur, Romanen, Sachbüchern, Schullektüren, Lexika, LernCDs und Zeitungen jetzt wieder zur Ausleihe oder zur Nutzung vor Ort zur Verfügung. Während der großen Pausen betreut ein Schülerteam der Stufe 9 die Bibliothek und auch für die Aufsicht während der Stunden engagieren sich bereits einige Schüler. Sie brauchen aber noch Verstärkung. Deswegen bitten wir alle Oberstufenschüler, Eltern und Lehrer, die Zeit und Lust haben, eine Aufsicht zu übernehmen, sich bei uns zu melden, sodass das Selbstlernzentrum möglichst oft genutzt werden kann. Bereits jetzt sei allen Helferinnen und Helfern herzlich gedankt!

*

Das nächste **Schülerbetriebspraktikum** für die Jahrgangsstufe 10 wird vom 06.02. bis zum 17.02.2012 stattfinden. Wir möchten schon heute darauf hinweisen, dass es sinnvoll ist, bereits zum jetzigen Zeitpunkt Kontakt mit geeigneten Betrieben aufzunehmen.